

AMS**Lehrlingsmangel als Touristikthema**

WIEN. Der Lehrlings- und Fachkräftemangel betrifft insbesondere die Bereiche Tourismus und Gastronomie. Den Lehrberuf Hotel- und Gastgewerbeassistenten etwa wollten im Juli 2018 laut AMS-Zahlen 48 Personen ergreifen, offene Lehrstellen gab es mit 251 mehr als fünfmal so viele. (red)

SEEFELD**Tourismus braucht besseres Image**

© APA/Barbara Gindl

SEEFELD. „Wie kann das Image des Tourismus als Arbeitgeber gesteigert werden?“ Diese und weitere Fragen werden bei den Seefelder Tourismusgesprächen diskutiert – in zwei Keynotes und einer Podiumsdiskussion mit Branchenexperten. Termin: 27. September, Sport- und Kongresszentrum Seefeld. (red)

INFLUENCER**Blogger-Boom in der Steiermark**

GRAZ. 33 Influencer tummeln sich im heurigen Sommer zwischen Grünkraft Steiermark, Langer Tafel Graz und Klettersteigen in der Ramsau und berichten auf den populärsten Internet-Plattformen – u. a. auf der Facebook-Seite der Reisebibel Lonely Planet – über die Grüne Mark. (red)



© APA/Barbara Gindl

Mai bis Juli: plus 4,7% bei den Nächtigungen ausländischer Gäste; im Bild: Urlauber in der Salzburger Altstadt.

The Sound of Tourists

Der Sommertourismus in Österreich erreicht 2018 einen neuen Höchstwert: 37,5 Mio. Nächtigungen, 12,33 Mio. Gäste (Mai–Juli).

WIEN. Die Zahl der Nächtigungen hierzulande hat in diesem Jahr mit 37,5 Mio. Gästenächtigungen von Mai bis Juli – plus 3,8% im Vergleich zur Vorjahresperiode – erneut einen Höchstwert erreicht. Zuwächse gab es bei ausländischen (+4,7%) wie auch bei inländischen Gästenächtigungen (+1,7%). Einen neuen Rekord verzeichnete mit 12,33 Mio. auch die Zahl der Gäste in dieser Periode (+3,5%). Die meisten Gäste kamen aus

Deutschland (13,78 Mio., +6,7%). Die höchsten relativen Zuwächse verbuchten Nächtigungen aus Polen (+12,5%) und der Tschechischen Republik (+11,6%). Stark zugenommen haben ebenfalls Nächtigungen aus Ungarn (+5,9%) und den USA (+5,1%).

Alle Zahlen auf Goldkurs

Auch im Juli allein kletterte die Zahl der Nächtigungen mit 18,21 Mio. auf einen neuen Höchstwert. Damit wurden

seit 1994 erstmals wieder über 18 Mio. Nächtigungen im Juli registriert. Der höchste, jemals gemessene Wert von 25,34 Mio. stammt aus dem Juli 1973. Einen neuen Höchstwert verzeichneten mit 93,96 Mio. auch die heuer registrierten Nächtigungen im Zeitraum von Jänner bis Juli (+4,1%). Laut Statistik Austria wurden in dieser Periode so viele Übernachtungen wie nie zuvor seit Beginn der Aufzeichnungen beobachtet. (APA/red)



© Panthermedia.net/Kasto

Surfen im AUA-Flieger

Drei verschiedene WLAN-Service-Pakete buchbar.

WIEN. Chatten, Posten, E-Mails beantworten, Dokumente verschicken ... Austrian Airlines bietet mit myAustrian FlyNet jetzt drei unterschiedliche WLAN-Service-Pakete an: myAustrian FlyNet „Message“ (150 kBit/s), „Surf“ (600 kBit/s) und „Stream“ (15 MBit/s).

Die umgerüsteten myAustrian-Flugzeuge sind mit einem WLAN-Symbol gekennzeichnet.

In den Sitztaschen befinden sich Broschüren, die in wenigen Schritten erklären, wie per myAustrian FlyNet-Portal das Internet an Bord genutzt werden kann.

Neben den kostenpflichtigen Service-Paketten können auch kostenlose Inhalte wie Travel Guides, myAustrian Services und Informationen zu austrian.com abgerufen werden. (red)